

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

37

Donnerstag
10. September 2026

INHALT

S. --
Aus dem Gemeinderat

S. 3
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 3
Bürgerinfo

S. 13
Kindergärten

S. 13
Schulen & Bildung

S. 15
Kirchliche Mitteilungen

S. 22
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de

Tag des offenen Denkmals®

Die größte Kulturveranstaltung Deutschlands

13.09.
2026

Kostenlose Führungen am 13. September 2026:

Ein Gang über die schwäbische
Bastille - Kostümführung mit Friedrich
Wilhelm Beyhl

11:00 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg
vor dem Festungstor.

Marius Hubel, Tel.: 0152 37668215,
mariushubel@web.de

Geschichte entdecken -

Führung auf dem Hohenasperg

14:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor
Hohenasperg.

Peter Schönwiesner, Tel.: 07141 664207
pesoe@t-online.de

Führung für Kinder
auf dem Hohenasperg

14:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor
Hohenasperg.

Markus Deutsch, Tel.: 07141 260538,
mrj.deutsch@arcor.de

Anmeldung zur Führung bitte direkt
beim jeweiligen Gästeführer.

**tag-des-offenen-
denkmals.de**

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

Vernissage

Christina Lourenco: unschaf

Freitag, 11.09. – 19.00 Uhr – Eintritt: frei

Kleinkunst

Open Stage Gala 2026

Samstag, 12.09. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 12,-

Jazz Matinee

Colors of Soul

Sonntag, 13.09. – ab 11.00 Uhr – Eintritt: € 9,-

Theater

Omelette Surprise

Sonntag, 13.09. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 14,-



Omelette Surprise. Foto: Hans-Jürgen Seeringer

FAMILIEN- BILDUNGSARBEIT ASPERG

KURSPROGRAMM September 2026 - Februar 2027

Unser neues Programmheft liegt aus.
Anmeldungen sind ab sofort möglich!
Gerne auch unter www.fba-asperg.de

**WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH**

19. September 2026

Verkauf 10 bis 14 Uhr – Nicht gewerblich

Asperger Flohmarkt

PLATZ VOR DER MICHAELSKIRCHE

Herzlich willkommen zu Verkauf, Tratsch und Klatsch. Weißwurst mit Brezel, heiße Rote, vegetarische Hotdogs und kühle Blonde, Kaffee und Kuchen.

8 – 10 Uhr Aufbau mit Standeinweisung
14 Uhr Abbau

Verbindliche Anmeldungen unter flohmarkt@gruene-asperg.de
Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt.

gruene-asperg.de

34. KIRBELAUF

KIRBESONNTAG 4. OKTOBER 2026

RUND UMS RATHAUS

1. EINZELLAUF - BAMBINIS

Alter: bis 5 Jahre
Strecke: Rund ums Rathaus (ca. 300 m)
Die Bambinis starten im Einzellauf.
(Eltern dürfen als Schrittmacher außen mitlaufen.)

2. STAFFELLAUF - MINIS

Alter: 6 bis 11 Jahre
Mannschaft: je 6 Läuferinnen/Läufer
Teilnehmer: Vereins-, Freizeit- und Schulmannschaften
Strecke: Rund ums Rathaus (ca. 300 m)

START

Startzeit: 12:00 Uhr. Wir starten mit dem Bambini-Lauf, anschließend folgt der Staffellauf der Minis.
Startnummernausgabe: 10:30 Uhr - 11:30 Uhr im Rathaus.

ANMELDUNG

Anmeldung mit Angabe von Vorname, Nachname und Geburtsdatum bis zum 02.10.2026 unter thomas.scheiffele@lg-strohgaeu.de.
Für Staffeln könnt ihr einen kreativen oder fantasievollen Namen angeben - dieser erscheint dann auch auf den Urkunden.
Nachmeldungen sind am Kirbesonntag im Rathaus bis 11:30 Uhr möglich.

KOSTEN

's koscht nadierlich niggs!!

SIEGEREHRUNG

Die Siegerehrung findet im Anschluss an die Läufe statt.

PREISE

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Urkunde und eine Esel-Medaille.

TSV Asperg, Abt. Leichtathletik

Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Einladung



Am Dienstag, 15. September 2026 um 18:00 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bekanntgabe Entscheidungen des Bürgermeisters über das baurechtliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB während der Sommerpause 2026
2. Bauantrag auf Errichtung von 6 Stellplätzen, Wunnensteinstraße 19, Flst. 1949/1
3. Bauantrag auf Errichtung einer Luft-Wärmepumpe, Wunnensteinstraße 14/1, Flst. 1808/1
4. Bauantrag auf Auffüllung zur Bodenverbesserung, Hinter dem Galgen, Flst. 860-864
5. Bauantrag auf Auffüllung zur Bodenverbesserung, Hinter dem Galgen, Flst. 855-858
6. Bauantrag auf Auffüllung zur Bodenverbesserung, Wasserfall Flst. 1033-1035
7. Bekanntgaben
8. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen. Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

Bürgerinfo



Neue Mitarbeiterinnen bei der Stadtverwaltung

Gleich zwei neue Mitarbeiterinnen konnte die Stadtverwaltung vergangene Woche begrüßen.

Frau Gloria Heusel ist neue Fachkoordination für die Grundschülerbetreuung der beiden Asperger Grundschulen. Zu ihren Aufgaben gehören unter anderem die Platzvergabe sowie die Beratung und Begleitung der Teamleitungen und der Teams in allen pädagogischen Belangen, der konzeptionellen Weiterentwicklung und der Zusammenarbeit mit den Grundschulen in diesem Bereich.



v.l.n.r.: Giada Ippolito und Gloria Heusel

Ebenfalls ihren ersten Arbeitstag hatte Giada Ippolito. Sie begann mit ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Während ihrer dreijährigen Ausbildung wird sie alle Bereiche der Stadtverwaltung kennenlernen und zahlreiche Erfahrungen sammeln. Wir heißen Frau Heusel und Frau Ippolito nochmals herzlich willkommen bei der Stadt Asperg und wünschen beiden auch weiterhin einen guten Start.

Informationsabend für Eltern am 16.09.2026, 19 Uhr im Keltensaal: Sicher zur Schule statt mit dem „Elterntaxi“

Das neue Schuljahr steht vor der Tür.

Viele Eltern bringen ihre Kinder morgens mit dem Auto zur Schule, weil sie sich um deren Sicherheit sorgen oder der Weg auf diese Weise schnell und unkompliziert zurückgelegt werden kann. Gleichzeitig kann gerade der zusätzliche Autoverkehr vor den Schulen zu gefährlichen Situationen führen.

Zeitdruck und Hektik führen nicht selten zu unachtsamem Verhalten. Falsch haltende oder parkende Fahrzeuge versperren Wege und Sichtachsen, beim Wenden oder Rückwärtsfahren können Kinder leicht übersehen werden. Dadurch entstehen gerade für die Schülerinnen und Schüler, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind, zusätzliche vermeidbare Gefahren. Wir laden Sie deshalb herzlich zu unserem Informationsabend „Sicher zur Schule statt mit dem Elterntaxi“ am Mittwoch, 16.09.2026, um 19:00 Uhr

im Keltensaal Asperg, Marktplatz 2, ein.

Das Ordnungsamt gemeinsam mit der Kreisverkehrswacht Ludwigsburg informieren über das Problem „Elterntaxis“ und möchten hierzu mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Dabei möchten wir auf die Gefahren rund um den Schulbeginn aufmerksam machen, Tipps für einen sicheren Schulweg geben und gemeinsam mit Ihnen überlegen, wie der Schulweg für die Kinder sicherer und entspannter gestaltet werden kann.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Stadt Asperg Einladung



Am Dienstag, 15. September 2026 um 18:45 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Zukünftiges Vorgehen zur Jugendbeteiligung
2. Bekanntgaben
3. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen. Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 18:45 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

Die Schule beginnt wieder und im Straßenverkehr ist somit Vorsicht geboten!

Nächste Woche beginnt das neue Schuljahr auch wieder für die Asperger Schülerinnen und Schüler. Auch die neuen Erstklässler der Goetheschule und der Friedrich-Hölderlin-Schule haben ihren ersten Schultag.

Mit dem Wechsel vom Kindergarten in die Grundschule wechseln für viele Kinder auch die gewohnten Wege. Für die Schulanfänger ist der Schulweg dabei besonders ungewohnt und sie sind im Straßenverkehr meist noch unerfahren.

Schüler, welche die Schule gewechselt haben, müssen sich ebenfalls auf einen neuen Schulweg und eventuell auch auf andere Transportmittel wie zum Beispiel den Bus oder die S-Bahn umstellen. Andere haben sich nach den unbeschwerten Ferien noch nicht auf die Alltagspflichten eingestellt.

Die Stadtverwaltung bittet daher alle Verkehrsteilnehmer um besondere Aufmerksamkeit. Vor allem, wenn Schulanfänger unterwegs sind, ist höchste Aufmerksamkeit geboten.

An die Erwachsenen wird appelliert, mit gutem Beispiel voranzugehen:

- Benutzen Sie Überwege sowie Über- und Unterführungen.
- Überqueren Sie niemals bei Rot eine Kreuzung.

Fahren Sie als Kraftfahrer rücksichtsvoll und vorausschauend. Kinder reagieren im Straßenverkehr oftmals noch unvernünftig und unberechenbar. Besonders in Bereichen von Schulen und Kindergärten sollten Sie erhöhte Vorsicht und erhöhte Bremsbereitschaft zeigen. Fahren Sie vorsichtig an haltenden Bussen vorbei; Sie müssen damit rechnen, dass ein Kind achtlos die Straße überquert, um den Bus noch zu erreichen.

Um den Schulweg für ihre Kinder sicherer zu machen, können Eltern den Schulweg bereits im Vorfeld gemeinsam mit ihren Kindern üben. Schulwegpläne mit integrierten Radwegen sind an den Asperger Schulen und der Infothek des Rathauses erhältlich.

Schützen Sie Ihr Kind in der dunkleren Jahreszeit auch durch helle Kleidung bzw. Reflektoren.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung für einen sicheren Schulweg.



**Die Stadtverwaltung wünscht allen
Schülerinnen und Schülern
einen guten Schulanfang!**



ADAC Brezel Race Region Stuttgart und Women's Cycling Grand Prix Region Stuttgart am Sonntag, 13. September 2026



**Beide Rennen führen auch durch
Asperg – Straßensperrungen
erforderlich!**



Am Sonntag, 13. September 2026, steht die Region Stuttgart erneut im Zeichen des Radsports.

Rund 3.000 Hobbyradsportlerinnen und -radsportler starten ab 8.25 Uhr in Tamm in das ADAC Brezel Race Region Stuttgart und rollen anschließend auf einem rund 54 km langen Rundkurs durch den Landkreis Ludwigsburg. Dieser wird je Wettbewerb ein- oder zweimal absolviert und verläuft auch durch Asperg.

Anschließend startet der Women's Cycling Grand Prix Region Stuttgart, Deutschlands bedeutendstes Eintagesrennen für Profi-Radsportlerinnen.

114 internationale Spitzenfahrerinnen wetteifern auf weitgehend identischer Strecke über rund 130 Kilometer (inklusive drei Zielrunden) um den Sieg bei Deutschlands prestigeträchtigstem Eintages-Radrennen für Profi-Frauen.

Die rund 130 Kilometer lange Strecke führt ebenfalls durch den Landkreis Ludwigsburg sowie weitere Teile der Region Stuttgart und bietet den Zuschauerinnen und Zuschauern zahlreiche Möglichkeiten, das Renngeschehen entlang der Strecke zu verfolgen.

Start- und Zielort sämtlicher Wettbewerbe ist die Stadt Tamm. Sowohl die Profi-Fahrerinnen als auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Breitensportwettbewerbs ADAC Brezel Race Region fahren auf vollständig gesperrten und gesicherten Straßen. Dadurch kommt es entlang der Rennstrecken zeitweise zu Verkehrseinschränkungen.

Die Sperrungen betreffen somit auch das Stadtgebiet von Asperg, durch welches die beiden Rennen von Tamm kommend mehrfach am Tag führen.

Die Verkehrsbeeinträchtigungen für Asperg im Überblick:

Ein solches Sportereignis ist mit zahlreichen Verkehrseinschränkungen verbunden. Der Veranstalter und die anliegenden Kommunen sind mit den Sicherheitsbehörden in enger Abstimmung, um die Straßensperrungen, welche für die Sicherheit der Sportlerinnen und Sportler notwendig sind, so gering wie möglich zu halten.

Es werden aber trotzdem auch in Asperg Sperrungen erforderlich, hierzu wird die Strecke vom Veranstalter umfangreich ausgeschildert.

Polizei und Streckenposten überwachen die Durchfahrt im Bereich der Rennstrecke.

Rechtzeitig vorab erhalten Anwohner der Strecke ausführliche Vorabinformationen des Veranstalters zu möglichen Einschränkungen und den geplanten Durchlaufzeiten. Hinweisplakate entlang der Strecke erinnern ebenfalls an das Sportereignis. Streckenplakate und Halteverbotsschilder weisen auf Bereiche hin, die nicht beparkt werden dürfen.

Die Strecken aller Wettbewerbe führen am Renntag mehrmals von Tamm kommend über die Asperger Straße, die Königstraße, die Markgröninger Straße und die Möglinger Straße weiter nach Möglingen.

Die Anwohner in den betroffenen Bereichen werden gebeten, ihre Tagesplanungen möglichst auf die Einschränkungen anzupassen.

Dabei ist zu beachten, dass eine Ausfahrt aus den angrenzenden Seitenstraßen in die für den Streckenverlauf gesperrten Straßen (Asperger Straße, Königstraße, Markgröninger Straße und Möglinger Straße) den Tag über nur sehr eingeschränkt möglich ist.

Außerhalb der Durchlaufzeiten der verschiedenen Rennen kann in Abstimmung mit den Streckenposten oder der Polizei die für die Rennen gesperrte Strecke gequert werden.

Aktuell ist für Asperg von folgenden Durchlaufzeiten der verschiedenen Rennen auszugehen:

- 08:00 Uhr - 08:50 Uhr
- 09:30 Uhr - 10:10 Uhr
- 13:05 Uhr - 13:20 Uhr und
- 15:30 Uhr - 16:50 Uhr

Bitte beachten Sie, dass Abweichungen jederzeit möglich sind. Bei den angegebenen Zeiten handelt es sich um Circa-Zeiten.

Bitte informieren Sie sich daher vorsichtshalber auch tagesaktuell auf der Homepage des Veranstalters über mögliche Änderungen (Link siehe unten).

Der Veranstalter hat am Sonntag, 13. September 2026 von 07:30 - 17:30 Uhr auch eine Verkehrshotline eingerichtet. Diese ist wie folgt zu erreichen: +49 (0)40 87 97 33 37

Wichtig: Entlang der Rennstrecke gelten in großen Teilen auch Halteverbote. Die Anlieger werden daher gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig zu entfernen, ansonsten muss damit gerechnet werden, dass verkehrswidrig abgestellte Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Auch in der Lange Straße und der Möglinger Straße Richtung Entenäcker gelten am 13. September absolute Halteverbote.

Weitere Informationen:

Detaillierte Informationen zu den Rennen, zum Streckenverlauf, zu Durchlaufzeiten und Verkehrsführungen (auch Asperg betreffend) können auf folgender Internetseite des Veranstalters abgerufen werden: www.brezelrace.de.

Der Veranstalter bittet alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Verkehrseinschränkungen und bedankt sich bereits im Voraus für deren Unterstützung und Rücksichtnahme.



Das Ordnungsamt informiert: „Elterntaxi“ gefährden die Verkehrssicherheit

Die Schule soll die Kinder für das Alltagsleben rüsten und ihnen dabei wichtige Hilfsmittel an die Hand geben. Aber nicht nur in den Schulklassen kann man etwas lernen, sondern auch auf dem Weg zur Schule und wieder nach Hause soll gerade den Kleinsten das Verhalten im Straßenverkehr, sei es als Fußgänger oder Radfahrer, beigebracht werden. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, und Sie werden bemerken, dass Ihr Kind mit jedem Tag mehr Sicherheit im Straßenverkehr erlangt. Außerdem bewegt sich Ihr Kind an der frischen Luft, was zu einer besseren Leistungsfähigkeit im Unterricht führt. Und mal ganz ehrlich, die Fußwege zu den Schulen sind im Regelfall keine Wanderungen. Verzichteten Sie deshalb, wenn möglich, auf den Service „Eltern-Taxi“, der eventuell durch falsches Verhalten des Fahrzeuglenkers (z.B. Parken auf Gehwegen, Rückwärtsfahren, Stresssituation) eine Gefährdung von anderen Kindern mit sich bringen kann.

Denn vor Unterrichtsbeginn spielen sich regelmäßig vor vielen Schulen chaotische Szenen ab, wenn Eltern gleichzeitig ihre Kinder mit dem Auto bringen. Verstopfte Straßen, Zeitdruck und Hektik führen nicht selten zu unachtsamem und aggressivem Verhalten; wild geparkte Autos versperren Wege und Sichtachsen.

Auch das Verhalten der Eltern im Straßenverkehr nehmen die Kinder wahr und sehen es als Vorbild an. Verhalten Sie sich deshalb bitte im Straßenverkehr so, wie Sie es von Ihren und anderen Kindern und auch von anderen Verkehrsteilnehmern erwarten. Seien Sie ein gutes Vorbild!

Den Schulweg kennenlernen

Helfen Sie bitte mit, dass die Kinder sicher in die Schule und von der Schule wieder nach Hause kommen. Besprechen Sie mit Ihrem Kind seinen Weg zur Schule. Begleiten Sie Ihr Kind bei einem Gefühl von Unsicherheit anfangs und achten Sie am Beispiel älterer Kinder auf Ablenkungsmöglichkeiten, wie die Bäckerei, den Kiosk, das Schreibwarengeschäft oder Ähnliches. Wenn Ihr Kind farbenfrohe, leuchtende Kleidung liebt – recht so. Je heller und bunter die Kleidung, umso sicherer ist das Kind. Eher gesehen werden hilft, Unfälle zu verhindern.

Gehen Sie mit Ihrem Kind über die stark befahrenen Straßen, achten Sie bitte auch auf das Verhalten anderer Kinder und weisen diese – falls notwendig – auf die dort vorhandenen Gefahren hin. Ist Ihr Kind an einzelnen Gefahrenstellen immer noch weiterhin unsicher, sollten Sie es nach Möglichkeit weiterhin über diese Gefahrenstellen hinweg begleiten.

Straßenquerungen

Im Kurvenbereich und hinter parkenden Autos soll den Kindern beigebracht werden, die Straße nicht zu überqueren, sondern ausschließlich an übersichtlichen Stellen des Straßenverlaufs. Vor der Straßenquerung muss sorgfältig nach rechts und links geblickt werden. Die Straße wird erst dann überquert, wenn kein Auto in Sicht ist. Soweit möglich, sollte die Straßenseite an den Fußgängerampeln, Zebrastreifen oder mithilfe von Querungshilfen gewechselt werden.

Überwege

Ampeln fallen aus, haben Wartezeiten oder auch geteilte Grünphasen, die das Wechseln der Fahrbahnseite nur in zwei Abschnitten zulassen. Zudem vertrauen viele Kinder blind auf das „Funktionieren der Ampel und des Autofahrers“. Zebrastreifen und Querungshilfen erfordern den Augenkontakt mit dem Autofahrer. Erst, wenn dieser angehalten hat, darf die Fahrbahn überquert werden.

Sicherheit, Schulweg und Umweltschutz

Neben der Kindererziehung sind auch der Klimawandel und die Reduzierung des CO₂-Aufkommens weiterhin Themen, welche regelmäßig in unseren Medien präsent sind. Sicherlich denken Sie jetzt daran, in welchem Kontext diese Themen zum Schulwegplan stehen. Ist es nicht auch heutzutage immer noch so, dass Fahrzeuge auf Kurzstrecken die meisten Emissionen verursachen und das Verkehrsaufkommen auf unseren Straßen deutlich zugenommen hat? Sicherlich ist heutzutage das Auto immer noch die bequemste Variante, um von A nach B oder auch zur Schule zu kommen. Jeder Schritt zu Fuß setzt ein Zeichen für den praktizierten Um-

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BW	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg
Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.,	18 bis 8 Uhr
Mi.,	13 bis 8 Uhr
Fr.,	16 bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	von 8 bis 8 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

docdirekt.de —

digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 11.09.2026

Flora-Apotheke Tamm, Ulmer Str. 12 / 2,
71732 Tamm, Tel.: 07141 - 60 42 22

Stadt-Apotheke Zuffenhausen, Unterländer Str. 55,
70435 Stuttgart, Tel.: 0711 - 87 10 84

Samstag, 12.09.2026

Sontags Apotheke im Kaufland, Schwieberdinger Str. 94,
71636 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 4 88 96 90

Sophien-Apotheke Freiberg, Stuttgarter Str. 42,
71691 Freiberg am Neckar, Tel.: 07141 - 27 12 10

Sonntag, 13.09.2026

Markt-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 7,
71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 92 11 27

Enz-Apotheke Bissingen, Kreuzstr. 12,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 92 00 13

Montag, 14.09.2026

Sontags Apotheke im Kaufland, Schwieberdinger Str. 94,
71636 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 4 88 96 90

Schiller Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 2,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 5 17 76

Dienstag, 15.09.2026

Landern-Apotheke, Auf Landern 24,
71706 Markgröningen, Tel.: 07145 - 51 79

Apotheke Dr. Beck in Korntal, Johannes-Daur-Str. 13/1,
70825 Korntal-Münchingen, Tel.: 0711 - 8 39 93 10

Mittwoch, 16.09.2026

Mozart-Apotheke Eglosheim, Hirschbergstr. 40,
71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 22 12 40

Stern-Apotheke im Kimry-Turm Kornwestheim, Kimry-Platz 2/2,
70806 Kornwestheim, Tel.: 07154 - 80 82 70

Donnerstag, 17.09.2026

Linden-Apotheke Ludwigsburg, Körnerstr. 19/1,
71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 92 32 32

Schiller-Apotheke Ditzingen, Münchinger Str. 3,
71254 Ditzingen, Tel.: 07156 - 95 96 97

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

weltschutz. Die Fakten sind in groben Zügen allen bekannt: Der motorisierte Verkehr stellt in den Städten die Hauptquelle der Luftverschmutzung und des Lärms dar; er verbraucht Energie- und andere Rohstoff-Ressourcen. Dennoch werden in deutschen Städten die Kinder immer noch häufig mit dem Auto zur Schule gefahren. Die Umweltauswirkungen dieser vielen und zumeist sehr kurzen Autofahrten sind nicht zu vernachlässigen, und jeder kann hier einen sehr praktischen Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz leisten.

Ist mein Kind nicht erst mal im Auto sicherer als zu Fuß?

Nicht zwangsläufig. Der Anteil der als Pkw-Insassen verunglückten Grundschulkinder steigt seit Jahren an. Verstärkte Polizeikontrollen zu Beginn der Schuljahre haben dies bestätigt. Teilweise sitzen Kinder in Autos nicht richtig gesichert. So wurden Kinder mit aufgezo-genem Schulranzen/Rucksack im Fahrzeug gesehen, Sicherheitsgurte sind verdreht oder es ist kein genügender Kindersitz vorhanden. Eine Nackenstütze und der Sicherheitsgurt erfüllen somit leider den gewünschten Zweck nicht mehr. Bei Unfällen ist daher mit erheblichen Verletzungen zu rechnen.

Fahrradfahren als Alternative zum Laufen?

Wenn die Entfernung zur Schule es erlaubt, raten Verkehrsexperten und -experten grundsätzlich dazu, Grundschulkinder zu Fuß zur Schule gehen zu lassen. Somit bekommen Sie die Gelegenheit, natürlich mit Unterstützung der Eltern, mit der Zeit zu sicheren Verkehrsteilnehmern zu werden.

Der Rat daher an die Eltern: Lassen Sie Ihr Kind nach dem gemeinsamen Ablaufen des empfohlenen Schulweges zu Fuß zur Schule gehen. Falls das Fahrrad doch bevorzugt werden sollte, achten Sie bitte auf unsere nachfolgend aufgeführten Hinweise.

Was sollten Sie dabei beachten/tun?

- Eine Warnweste ist nicht verkehrt; genauso ein Schulranzen mit reflektierenden Streifen.
- Lassen Sie Ihr Kind in der Dunkelheit hellere Kleidung tragen. Kinder sind im Straßenverkehr aufgrund der Körpergröße nicht so deutlich sichtbar wie wir Erwachsene.
- Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg mehrmals ab. Verhalten Sie sich dabei vorbildlich und weisen Sie Ihr Kind auf besondere Verkehrspunkte hin.
- Achten Sie darauf, dass das Fahrrad verkehrssicher ist (Licht, Schutzblech, Klingel etc.). Es ist zwar keine Pflicht, aber ein Fahrradhelm sollte immer getragen werden.

Wenn Sie Ihr Kind trotzdem mit dem Auto zur Schule bringen, denken Sie an Folgendes:

- Nehmen Sie sich auch hier ausreichend Zeit.
- Parken Sie mit Ihrem Fahrzeug keine Gehwege zu.
- Fahren Sie an Zebrastreifen mit erhöhter Vorsicht heran, halten Sie ggf. an.
- Denken Sie auch daran, dass Kinder im Straßenverkehr erst noch lernen müssen und Sie als Vorbild wahrnehmen.

Achtung Autofahrer

An stehenden
Schulbussen
langsam
vorbeifahren



Foto: getimages.com/stockphoto



DAS PROBLEM: ELTERNTAXI

Warum Elterntaxis mehr schaden als nützen



VERKEHRSCHAOS

Elterntaxis führen zu Staus und gefährlichen Situationen vor der Schule.



UMWELTBELASTUNG

Mehr Autos bedeuten mehr Abgase, Lärm und eine schlechte Luft für unsere Kinder.



ZU FUSS IST AM SICHERSTEN

Kinder sind zu Fuß sicherer unterwegs, stärken ihre Selbstständigkeit und kommen wach und fit in den Schultag.



ZEITVERLUST

Staus und Parken kosten Zeit – für alle, besonders in der morgendlichen Hektik.



WENIGER SELBSTSTÄNDIGKEIT

Kinder verlieren wichtige Erfahrungen und werden in ihrer Selbstständigkeit eingeschränkt.



STRESS FÜR ALLE

Mehr Verkehr sorgt für Stress bei Kindern, Eltern, Anwohnern und Lehrkräften.



DIE LÖSUNG: GEMEINSAM FÜR BESSERE WEGE!



ZU FUSS GEHEN



MIT DEM RAD



BUS NUTZEN

Für unsere Kinder.
Für unsere Umwelt.
Für unsere Zukunft.

WENIGER ELTERNTAXIS – MEHR SICHERHEIT, GESUNDHEIT UND LEBENSQUALITÄT!



Standesamtliche Mitteilungen

Das Ordnungsamt informiert:

Samstagstrauungen in Asperg

Am Samstag, 24.10.2026 bieten wir Ihnen die Möglichkeit, samstags standesamtlich zu heiraten.

Folgende Termine können wir Ihnen hierbei anbieten:

10:30 Uhr 12:30 Uhr 14:30 Uhr

Die Termine werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Andere Uhrzeiten können wir Ihnen leider nicht anbieten.

Die Trauungen am 24.10.2026 finden im Trauzimmer im Rathaus, Marktplatz 1, statt.

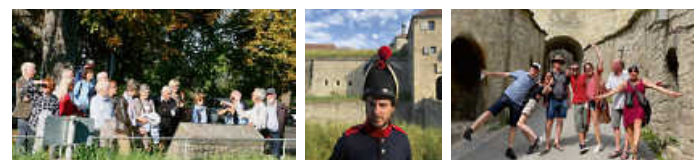
Am 24.10.2026 können wir Ihnen leider keine Trauungen im Keltensaal oder auf dem Hohenasperg anbieten. Falls Sie sich für eine Trauung im Keltensaal oder auf dem Hohenasperg interessieren, können wir Ihnen gerne einen Termin unter der Woche anbieten. Setzen Sie sich hierzu bitte mit dem Standesamt in Verbindung.

Bitte beachten Sie, dass für eine Samstagstrauung zusätzlich 110,00 € Verwaltungsgebühren erhoben werden.

Führungen in Asperg



Führungen in Asperg und Hohenasperg



Anmeldungen:

Anmeldungen zu den Führungen sind unbedingt erforderlich. Nutzen Sie dafür die Kontaktdaten der Gästeführer:
Michael Deuß, Tel.: 0163 8529601, E-Mail: micha.deuss@web.de
Markus Deutsch, Tel.: 07141 260538, E-Mail: mrj.deutsch@arcor.de
Marius Hubel, Tel.: 0152 37668215, E-Mail: mariushubel@web.de
Daisy Knisel, Tel.: 0171 4096891, E-Mail: kontakt@natur-erlebnis-genuss.de
Herbert Paul, Tel.: 07141 36119, E-Mail: hepahe-3943@web.de
Peter Schönwiesner, Tel.: 07141 664207, E-Mail: pesoe@t-online.de

Sonntag, 13. September 2026 –

Tag des offenen Denkmals – kostenlose Führungen

Ein Gang über die schwäbische Bastille –

Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

11:00 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg vor dem Festungstor
Marius Hubel

„Geschichte entdecken“ –

Führung auf dem Hohenasperg

14:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg
Peter Schönwiesner

Führung für Kinder auf dem Hohenasperg

14:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg
Markus Deutsch

Freitag, 18. September 2026

„Asperg lecker“ – Stadtführung mit kulturellen und kulinarischen Häppchen

16:45 Uhr, Treffpunkt Bürgergarten

Markus Deutsch, 28,- Euro pro Person

Sonntag, 20. September 2026

„Black stories“ – Aspergs dunkle Seite

18:00 Uhr, Treffpunkt Bahnhof

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 27. September 2026

„Gefängnis-Geschichten vom Hohenasperg“ mit anschl. Knast-Menü in der Schubartstube

16:45 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg am oberen Parkplatz

Markus Deutsch, 49,- Euro pro Person

Samstag, 03. Oktober 2026 – Tag der dt. Einheit

Ein Gang über die schwäbische Bastille -

Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14:00 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg vor dem Festungstor

Marius Hubel, 13,- Euro pro Person

Sonntag, 11. Oktober 2026

Deutsch-Französische Begegnungen auf dem Hohenasperg

11:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg

Herbert Paul, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 11. Oktober 2026

„Wengert, Wahn und Weiberzeche“ – Weinbergführung

14:00 Uhr, Treffpunkt Panoramastraße (Höhe Haus Nr. 12)

Daisy Knisel, 59,- Euro pro Person, inkl. Verkostung und Weinproben

Black stories 2.0 – Tatort vor der Haustür

16:00 Uhr, Treffpunkt Goetheschule

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Freitag, 31. Oktober 2026 - Halloween

Gruselige Kinderführung:

„Mit dem Henker auf den Hohenasperg“

16:30 Uhr, Treffpunkt Infotafel Hohenasperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Gruselige Kinderführung:

„Mit dem Henker auf den Hohenasperg“

18:30 Uhr, Treffpunkt Infotafel Hohenasperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 08. November 2026

„Geschichte entdecken“ –

Führung auf dem Hohenasperg

11:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg

Michael Deuß, 5,- Euro pro Person

„Black stories“ – Aspergs dunkle Seite

16:00 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Asperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 15. November 2026

Black stories 2.0 – Tatort vor der Haustür

15:00 Uhr, Treffpunkt Goetheschule

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden. Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Bäder



Alle wichtigen Infos rund um die Badesaison 2026

Die Badesaison 2026 begann am 14. Mai und endet am 13. September 2026.

Öffnungszeiten in der Badesaison 2026

Mai / August / September:

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag: 09:00 Uhr – 19:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 08:00 Uhr – 19:30 Uhr

Juni / Juli:

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag: 09:00 Uhr – 20:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 08:00 Uhr – 20:30 Uhr

Eintrittspreise im Jahr 2026

Die folgenden Eintrittspreise verstehen sich inklusive MwSt.

Eine Zahlung mittels EC-Karte ist möglich.

Einzelkarten

- Erwachsene: 6,00 Euro
- Ermäßigt: 4,00 Euro
- Abendkarte ab 17:00 Uhr: 4,00 Euro
- Abendkarte ermäßigt: 3,50 Euro

Zehnerkarten

- Erwachsene: 54,00 Euro
- Ermäßigt: 36,00 Euro

Einzelsaisonkarten

- Erwachsene: 103,00 €
- Ermäßigt: 54,00 €

Familiensaisonkarten

- Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind): 127,00 Euro
- Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind): 181,00 Euro
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 24,00 Euro

Eintrittspreise mit städtischem Familienpass

- Tageskarte: 3,00 Euro
- Saisonkarte: 51,50 Euro
- Saisonkarte ermäßigt: 27,00 Euro
- Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind): 63,50 Euro
- Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind): 90,50 Euro
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 12,00 Euro

Hinweise zu den Ermäßigungen

Ermäßigte sind Kinder und Jugendliche von 4 bis 17 Jahren, Studierende, schwerbehinderte Erwachsene ab 50 % GdB, Bufdis, FSJler. Die Familienkarte gilt für verheiratete Erwachsene mit mindestens einem Kind. Ein späterer Zukauf von Familien- und Kinderkarten ist nicht möglich.

Bei Vorlage des Familienpasses der Stadt Asperg wird eine Ermäßigung von 50 % gewährt. Hiervon ausgenommen sind die 10er-Karten. Es gilt immer nur eine Vergünstigung. Ermäßigte Freibadtickets in Kombination mit Vergünstigungen des Familienpasses sind ausgeschlossen.

Ende der Badesaison 2026

Liebe Badegäste,

die Freibadsaison neigt sich dem Ende zu und wir werden am Sonntag, den 13. September 2026, den letzten Badetag für dieses Jahr haben.

Wir, die Stadtverwaltung Asperg und das Freibadteam, bedanken uns herzlich bei allen unseren Gästen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der nächsten Badesaison.

Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenier-

ten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2026:

29.03.2026 bis 01.11.2026

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)

Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989

Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdbgw.de

Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt

Marktplatz 1

71679 Asperg

Tel.: 07141 269-231

E-Mail: kultur@asperg.de

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg

Telefonnummer: 07141 3898300

www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Bilderbuchkino

Ab dem 19.09.2026 wird wieder jeden Samstag um 10:30 Uhr im Eingangsbereich vorgelesen!

Bis dahin gibt es in der Bücherei „Bilderbuchkino für zuhause“: Ein Onilo-Code für die Geschichte „Mutmurmeln für den ersten Schultag“ sowie passende Ausmalbilder können kostenlos mitgenommen werden.



Grafik: Stadtbücherei Asperg

Einführungsworkshop zur gewaltfreien Kommunikation

Die Art und Weise, wie wir miteinander kommunizieren, führt immer wieder zu Missverständnissen, Verletzungen und manchmal auch zu Brüchen in der Verbindung. Wir sind gewohnt, in „richtig oder falsch“ zu denken, uns zu rechtfertigen, oder wir werten uns selbst ab. Wie können wir uns selbst besser verstehen, was wir wirklich wollen? Was hilft uns, Beziehungen so zu gestalten, dass beide Seiten sich gesehen und geschätzt fühlen? Und was heißt das überhaupt, „gewaltfrei“ zu kommunizieren?

In 4 aufeinander bauenden 2-stündigen Workshops lernen die Teilnehmenden eine unterstützende Methode kennen, die sie Schritt

für Schritt in eine Haltung bringen kann, die auf Empathie und Respekt basiert.

Termine: Mittwochs, 16.09., 7.10., 21.10. und 4.11. von 18:30 bis 20:30 Uhr in der Bücherei Asperg

Kosten: Kostenfrei

Referentin: Angelika Landwehr; Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg; Engagemententwicklerin, Präventionsberaterin Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius

Anmeldung: bis Samstag, 12.9. in der Stadtbücherei oder per E-Mail.

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz Fambüro, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an. Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg

Sabine Frank

Carl-Diem-Straße 11

71679 Asperg

Telefon: 07141/9111794

E-Mail: familienbuero@asperg.de

Insta: [familienbuero_asperg](https://www.instagram.com/familienbuero_asperg)

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr

(erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)

Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto, Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken, unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Kontaktadressen:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30;

E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85; E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: j.ahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de

Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro,**Carl-Diem-Straße 11:**

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und

mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Highlandgames: Die Phantasykids kommen!

Die Phantasykids belagern zu den Highlandgames am 26. und 27. September den Bürgergarten.

Groß und Klein sind eingeladen, bei ihrem Lagerplatz vorbeizukommen und selbst in verschiedene Rollen einzutauchen. Die Gruppe präsentiert am Samstagabend ihr eigens für die Highlandgames erstudiertes und selbst erfundenes Theaterstück „Eliza“.



Foto: Tobias Keller

Die Phantasykids sind die Theater-AG der städtischen Kinder- und Jugendarbeit und die Nachfolgegruppe der „Theaterbande“. Sie feiern im Jahr 2027 ihr 20-jähriges Bestehen.

Arbeitskreis Asyl**Kontaktadressen des Arbeitskreises****Arbeitskreis Asyl**

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge, Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg, Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr**Stuttgart Hbf. <> Zuffenhausen: Haltausfälle auf den Linien S4, S5 und S6**

In der Nacht 13./14. September finden im Bereich Stuttgart Hbf. kurzfristig notwendige Bauarbeiten statt. Es kommt zu folgenden Einschränkungen:

- Linie S4 mit Abfahrt in Backnang um 23.03 Uhr fährt nur bis Zuffenhausen.
- Linie S5 mit Abfahrt in Bietigheim um 0.07 Uhr fährt nur bis Zuffenhausen.
- Linie S5 mit eigentlicher Abfahrt in S-Schwabstraße um 0.22 Uhr fährt erst ab Zuffenhausen.
- Linie S6 mit Abfahrt in Renningen um 23.41 Uhr fährt nur bis Feuerbach.
- Linie S6 mit eigentlicher Abfahrt in S-Schwabstraße um 0.42 Uhr fährt erst ab Feuerbach.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Umfangreiche Bauarbeiten mit Einschränkungen im S-Bahn-Verkehr und Ersatzverkehr mit Bussen

In den Nächten 14./15. September und 16./17. September 2026 kommt es aufgrund von mehreren Baumaßnahmen im S-Bahn-Netz zu folgenden Einschränkungen:

In der Nacht 14./15. September, von 22 Uhr bis 5 Uhr

- Linie S1 wird zwischen Stuttgart Hbf (oben) und Stuttgart-Vaihingen umgeleitet und hält nicht in Stuttgart Hbf (tief), Stadtmitte, Feuersee, Schwabstraße, Universität und Österfeld.
- Linie S1 entfällt zwischen Kirchheim(T) und Wendlingen(N) bzw. Esslingen(N).
- Linie S3 entfällt zwischen Stuttgart-Vaihingen und Bad Cannstatt.
- Linie S4 entfällt zwischen Kornwestheim und Marbach(N) bzw. Backnang sowie zwischen Schwabstraße und Stuttgart Hbf (tief).
- Linie S5 entfällt zwischen Kornwestheim und Bietigheim-Bissingen sowie zwischen Schwabstraße und Stuttgart Hbf (tief).
- Linie S6 entfällt zwischen Feuerbach und Stuttgart Hbf.

Ersatzverkehr mit Bussen:

- S1E Esslingen(N) – Kirchheim(T) über Plochingen
- S4E Kornwestheim – Backnang über Ludwigsburg und Marbach(N)
- S5E Kornwestheim – Bietigheim-Bissingen via Ludwigsburg

In der Nacht 16./17. September, von 22 Uhr bis 5 Uhr

- Linie S1 entfällt zwischen Kirchheim(T) und Wendlingen(N) bzw. Esslingen(N).
- Linie S4 Richtung Backnang und S5 Richtung Bietigheim-Bissingen hält nicht am Nordbahnhof und in Feuerbach.
- Linie S4 entfällt zwischen Stuttgart Hbf (tief) und Schwabstraße.
- Linie S6 entfällt zwischen Feuerbach und Stuttgart Hbf.
- Ersatzverkehr mit Bussen (S1E) Esslingen(N) – Plochingen – Kirchheim(T)

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Zuffenhausen <> Nordbahnhof: Einzelne Haltausfälle auf den Linien S4 und S5

In der Nacht 17./18. September, 0.15 bis 1.30 Uhr, finden zwischen Ludwigsburg und Feuerbach Bahnsteigarbeiten statt, es kommt zu folgenden Einschränkungen:

- Linie S4 mit Abfahrt in S-Schwabstraße um 0.32 und 1.02 Uhr hält nicht in Feuerbach
- Linie S5 mit Abfahrt in S-Schwabstraße um 0.22 und 0.52 Uhr hält nicht in Feuerbach.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Marbach/Bietigheim <> S-Schwabstraße: Zugausfälle auf den Linien S4 und S5

Am 19. September finden ganztägig Bauarbeiten in Zuffenhausen statt. Es kommt zu folgenden Einschränkungen:

- Die Linien S4 und S5 verkehren nur im 30-Minutentakt.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalender- wochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und es werden weiterführende Hilfen vermittelt.

Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Die Polizei informiert

Zeugen gesucht: Unbekannter belästigt Mädchen – Kriminalpolizei ermittelt

Zwei Mädchen im Alter von 13 Jahre saßen am Mittwoch (02.09.2026), gegen 20.00 Uhr auf einer Bank im Asperger Bürgergarten, als sich ein noch unbekannter Mann neben sie setzte und ein Gespräch begann. Da den beiden die Situation unangenehm war, standen sie auf, um zu gehen. Daraufhin rief der Unbekannte die beiden Mädchen zurück und zeigte einem der beiden sein Handy. Auf dem Display war mutmaßlich er selbst zu sehen, nackt und mit vermutlich erigiertem Glied.

Die 13-jährigen ergriffen schreiend die Flucht und baten Passanten um Hilfe. Der Mann soll ihnen kurz gefolgt, dann aber in einen schwarzen Pkw eingestiegen und davongefahren sein.

Der Tatverdächtige wurde als etwa 50 bis 60 Jahre alt und ca. 175 cm groß beschrieben. Er soll blaue Augen, einen grauen Dreitagebart sowie auffällig stark behaarte Arme haben. Bekleidet war er zur Tatzeit mit einer kurzen schwarzen Hose sowie einem schwarzen Longsleeve mit einem neongelben T-Shirt darüber.

Die Kriminalpolizei des Polizeipräsidiums Ludwigsburg hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des sexuellen Missbrauchs aufgenommen und bittet Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, sich unter der Tel. 0800 1100225 oder per E-Mail an hinweise.kripo.ludwigsburg@polizei.bwl.de zu melden.

Unfallflucht in der Hirschbergstraße – Zeugen gesucht

Mutmaßlich beim Rangieren beschädigte ein noch unbekannter Fahrzeuglenker am Mittwoch (02.09.2026) zwischen 11:15 Uhr und 11:35 Uhr einen in der Hirschbergstraße geparkten BMW. Ohne sich um den entstandenen Sachschaden in Höhe von rund 2.000 Euro zu kümmern, fuhr der Unbekannte davon.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Kornwestheim unter Tel. 07154 1313-0 oder per E-Mail an kornwestheim.prev@polizei.bwl.de zu melden.

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Klima.Länd.Tage: Ist Ihr Haus fit für die Energiewende?

Vom 18. September bis zum 08. Oktober finden in Baden-Württemberg die Klima.Länd.Tage statt. Die Energieagentur Kreis Lud-

wigsburg LEA e.V. informiert über sinnvolle Klimaschutz-Maßnahmen am eigenen Gebäude.

Kostenfreie Energieberatung in vielen Städten und Gemeinden:

Das Team der LEA kommt mit den Klima.Länd.Tagen wieder in Ihre Region. Interessierte haben die Möglichkeit, sich am Infostand persönlich beraten zu lassen. Ob gerade erst ein Gebäude gekauft oder geerbt wurde, eine Sanierung zum Effizienzhaus ansteht, bald ein Heizungstausch nötig wird oder die eigene Photovoltaikanlage auf dem Dach installiert werden soll – die LEA berät zu allen Energiethematen. Einfach vorbeikommen. An einzelnen Infoständen kann über die Webseite der LEA auch vorab ein Beratungsslot mit fester Uhrzeit gebucht werden.

Tipp: Im Juli 2026 haben sich die Förderungen und Gesetze rund um die Gebäudemodernisierung spürbar verändert; zudem werden einige Grundförderungen und Boni zukünftig alle 6 Monate sinken. Schnell sein lohnt sich mehr denn je! Die Beratenden der LEA erläutern, mit welchen Zuschüssen Sie rechnen können und welche gesetzlichen Anforderungen Ihr Gebäude in den kommenden Jahren erfüllen muss.

Zahlreiche Online-Seminare rund ums eigene Gebäude:

Wer es vor Ort nicht zu einem Infostand schafft, hat die Möglichkeit, ganz bequem von zuhause aus zahlreiche Online-Vorträge zu besuchen. Die Angebote sind für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ludwigsburg kostenlos und finden in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt:

- Balkonkraftwerke – günstiger Solarstrom für Mieterinnen und Mieter: 22. September 2026, 20:15 – 21:30 Uhr
- Ein Ingenieur packt aus: Wärmepumpe im Altbau? So geht's!: 24. September 2026, 20:15 – 21:15 Uhr
- Eigene Energiezukunft gestalten – Wärmepumpe, Dämmung, Solarenergie: 01. Oktober 2026, 20:15 – 21:15 Uhr
- Entspannt heizen mit Fernwärme – wie komme ich zum Anschluss?: 07. Oktober 2026, 20:15 – 21:30 Uhr

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf www.lea-lb.de.

Kindergärten / Schulen



Goetheschule Asperg



Schultaschen-Sammelaktion

Am 29.07. haben wir erneut eine Schultaschen-Sammelaktion durchgeführt. Dank der großartigen Unterstützung der Eltern konnten insgesamt 18 Schultaschen gespendet werden.

Die gesammelten Schulranzen wurden noch am selben Tag an Care for Kids e.V. übergeben. Von dort aus werden sie an Schulen in Afrika (Ruanda) weitergeleitet und kommen Kindern zugute, die sich über eine gut erhaltene Schultasche freuen.



Foto: Elternbeirat der Goetheschule

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern, die diese Aktion mit ihrer Spende unterstützt haben. Durch ihr Engagement kann Kindern in Ruanda der Schulalltag erleichtert und ein wichtiger Beitrag zu ihrer Bildung geleistet werden.
Viele Grüße vom Elternbeirat der Goetheschule

Realschule Tamm



Schuljahresbeginn 2026/2027

Mit frischem Schwung und voller Vorfreude starten wir in das neue Schuljahr 2026/2027.

Der erste Schultag ist Montag, 14. September 2026.

Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 10 beginnen den Tag um 08:15 Uhr mit einem gemeinsamen Start aller Klassen in der Sporthalle.

Anschließend gehen die Klassen mit ihren Klassenlehrkräften in die Klassenzimmer. Die Klassenlisten werden gegenüber dem Lehrerzimmer ausgehängt, sodass alle schnell ihre neue Klasse finden können. Der Unterricht am ersten Schultag endet um 12:30 Uhr. Bitte bringen Sie eine Tasche für die Bücher sowie die unterschriebenen Zeugnisse mit.

Einschulung Klasse 5 am Montag, 14. September 2026, 14:30 Uhr
Unsere neuen Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 begrüßen wir gemeinsam mit ihren Eltern um 14:30 Uhr bei der Einschulungsfeier an der Realschule Tamm. Während die Kinder ihre neuen Klassen kennenlernen, haben die Eltern Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

In der ersten Schulwoche findet noch kein Nachmittagsunterricht und keine Ganztagsbetreuung statt. Der reguläre Ganztagsunterricht beginnt ab Montag, 21. September 2026.

Wir freuen uns auf ein gutes, erfolgreiches und gemeinsames Schuljahr 2026/2027 und wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie ihren Familien einen gelungenen Start!

internationaler Bund

Menschsein
stärken 

IB Realschule: Dein Start ins neue Schuljahr

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
wir hoffen, dass Sie alle eine erholsame und schöne Sommerpause verbracht und neue Energie für das kommende Schuljahr gesammelt haben.

Herzlich willkommen zum Schuljahr 2026/2027 an der IB Realschule!
Der erste Schultag ist Montag, der 14. September 2026, und beginnt um 8:00 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 10 werden von ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern auf dem Schulhof abgeholt und gehen anschließend gemeinsam in ihre Klassenräume. Der erste Schultag ist ein Klassenlehrertag und endet für alle Klassen um 13:00 Uhr.

Ab Dienstag, dem 15. September 2026, findet der Unterricht nach Stundenplan statt. Der neue Stundenplan wird rechtzeitig zum Schuljahresbeginn veröffentlicht. In der ersten Schulwoche findet kein Nachmittagsunterricht statt.

Die Lernzeit sowie die Arbeitsgemeinschaften beginnen am 5. Oktober 2026. Informationen zur Anmeldung erhalten die Schülerinnen und Schüler in den ersten Schulwochen über ihre Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer.

Die Einschulung unserer neuen fünften Klassen findet am Dienstag, dem 15. September 2026, um 14:00 Uhr in der Mehrzweckhalle statt. Für die Klassenstufe 5 findet von Mittwoch bis Freitag Unterricht bei den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern statt. Daher kann es in diesen Tagen zu Abweichungen vom regulären Stundenplan in den Klassenstufen 6 – 10 kommen.

Außerdem möchten wir Sie über eine Änderung unseres Kantinenangebots informieren: Das Frühstücksangebot sowie der Kioskverkauf werden künftig vollständig eingestellt. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich während der Pausen jedoch weiterhin in der Cafeteria aufhalten. Das Mittagsangebot bleibt Montag bis Donnerstag bestehen.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Schuljahr und auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Liebe Grüße

Ihre Schulleitung der IB Realschule Asperg

Gemeinschaftsschule Hanfbachschule



Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Für die Klassen 2 – 4 und Lerngruppen 6 – 10:

8.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für evangelische und katholische Schülerinnen und Schüler der Grundschule in der Pankratiuskirche.

8.45 Uhr Übernahme der Klassen/Lerngruppen durch die Klassenlehrer bzw. Lernbegleiter im Klassenzimmer.

In der ersten Schulwoche (14. – 18.09.) findet an der GS (Kl. 2 – 4) und an der GMS (Stufen 5 – 10) kein Nachmittagsunterricht statt.

Der Unterricht endet jeweils um 12.25 Uhr, es besteht jedoch die Möglichkeit, an diesen Tagen in der Mensa zu essen.

Schiller-Volkshochschule



Interessante Kurse in Asperg

Treffpunkt Kunst – aus Küche und Keller

Vom Apfel über Karotte und Paprika – Farben und Formen dienen als Ausgangspunkt und Inspiration für Komposition und eigene Ideenentwicklung: gezeichnet, gemalt, gedruckt in allen Formaten.

Kursnummer: 26B241403

Beginn: 01.10.2026, 9:30 – 12:00 Uhr (3x)

Kursleitung: Christine Fluhrer

Gebühr: 61,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Herbstkranz für Tür oder Fenster

Im Kurs entstehen ein oder zwei Kränze aus Ranke, Ästen, Zweigen und herbstlichen Beeren. Gerne dürfen Sie auch eigenes Schnittgut z.B. von Efeu, herbstlichen Beeren, Zierlorbeer, Zweige und Moos mitbringen.

Kursnummer: 26B253103

Termin: 9.10.2026, 18:00 – 21:00 Uhr

Kursleitung: Susanne Polziehn

Gebühr: 26,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Mehr Lebensqualität und Resilienz durch Achtsamkeit (MBSR)

MBSR ist das am besten erforschte Programm zur Stressbewältigung durch Achtsamkeit. Der Kurs ist verbunden mit Übungen zur Körperwahrnehmung, Meditation, achtsamem Yoga etc. Umfangreiche Kursunterlagen sind in der Gebühr enthalten.

Kursnummer: 26B310203

Kursleitung: Siegfried Dannwolf

Gebühr: 280,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Naturkosmetik mit Rosen

In diesem Workshop entdecken Sie die vielfältigen Wirkungen der Rose in der Naturkosmetik. Aus hochwertigen, natürlichen Zutaten stellen Sie duftende Pflegeprodukte für Gesicht, Lippen, Haare und Körper her – zum Verwöhnen, Verschenken oder Selbstbehalten.

Kursnummer: 26B252303

Termin: 15.10.2026, 18:00 – 21:00 Uhr

Kursleitung: Alexandra Abredat

Gebühr: 38,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer. Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de